

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Abteilung für Umwelt

Grundwasser, Boden und Geologie

Christoph Mahr

Fachspezialist Grundwasser

Datum Genehmigung: 10. Juli 2018

Versand: 10. Juli 2018

Gemeinde Wettingen

Quellwasserfassungen Grafengut, Letten, Krummmorgen, Moos, Möösli, Dornbächli, Zindelen und Dünnbrunnen; Genehmigung Grundwasserschutzzone

Sachverhalt

Die Elektrizitäts- und Wasserwerk Wettingen AG hat die Grundwasserschutzzonen für die Quellwasserfassungen Grafengut, Letten, Krummmorgen, Moos, Möösli, Dornbächli, Zindelen und Dünnbrunnen überarbeitet. Das neue Schutzzonenreglement und der Schutzzonenplan tragen das Datum vom 17. Oktober 2017.

Erwägungen

Die Abteilung für Umwelt hat die Schutzzonendokumente geprüft und das Ergebnis im Prüfbericht vom 27. Februar 2017 festgehalten. Alsdann hat die Elektrizitäts- und Wasserwerk Wettingen AG die Dokumente bereinigt und sie dem Kanton zur Schlussprüfung und Unterschrift eingereicht.

Im Anschluss an die Gewährung des rechtlichen Gehörs hat der Gemeinderat die Schutzzonen gegenüber den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern einzeln verfügt. Die Rechtsabteilung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt weist eine gegen die Verfügung ergangene Beschwerde vollumfänglich ab.

Demnach kann die Abteilung für Umwelt die Grundwasserschutzzone ohne Änderung gemäss Beschwerdeentscheid genehmigen (§ 14 Abs. 2 EG UWR).

Beschluss

Die Grundwasserschutzzonen für die Quellwasserfassungen Grafengut, Letten, Krummmorgen, Moos, Möösli, Dornbächli, Zindelen und Dünnbrunnen (Reglement und Plan vom 17. Oktober 2017) werden ohne Änderungen genehmigt.



Daniel Schaub
Sektionsleiter



Christoph Mahr
Fachspezialist Grundwasser

Rechtsmittelbelehrung

1.

Gegen diesen Genehmigungsentscheid kann beim Verwaltungsgericht des Kantons Aargau, Obere Vorstadt 40, 5000 Aarau, Beschwerde geführt werden.

2.

Die nicht erstreckbare Beschwerdefrist von 30 Tagen beginnt nicht mit der Zustellung dieses Entscheids zu laufen, sondern erst nachdem der Entscheid des Departements über die Genehmigung der betreffenden Planung im kantonalen Amtsblatt publiziert worden ist.

Bei der Berechnung der Beschwerdefrist wird der Tag der Publikation nicht mitgezählt. Die Frist steht still vom siebten Tag vor Ostern bis und mit dem siebten Tag nach Ostern, vom 15. Juli bis und mit dem 15. August und vom 18. Dezember bis und mit dem 2. Januar.

3.

Die Beschwerdeschrift ist von der Partei selbst oder von einer Anwältin oder einem Anwalt zu verfassen, welche oder welcher gemäss dem Bundesgesetz über die Freizügigkeit der Anwältinnen und Anwälte vom 23. Juni 2000 (Anwaltsgesetz, BGFA; SR 935.61) zur Vertretung von Parteien vor Gericht berechtigt ist.

Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten, das heisst es ist

- a) anzugeben, wie das Verwaltungsgericht entscheiden soll, und
- b) darzulegen, aus welchen Gründen diese andere Entscheidung verlangt wird.

4.

Auf eine Beschwerde, welche den Anforderungen gemäss den Ziffern 2 oder 3 nicht entspricht, wird nicht eingetreten.

5.

Eine Kopie des angefochtenen Entscheids ist der unterzeichneten Beschwerdeschrift beizulegen. Allfällige Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich einzureichen.

6.

Das Beschwerdeverfahren ist mit einem Kostenrisiko verbunden, das heisst die unterliegende Partei hat in der Regel die Verfahrenskosten sowie gegebenenfalls die gegnerischen Anwaltskosten zu bezahlen.

Zustellung an (zusammen mit dem Beschwerdeentscheid)

- Gemeinderat Wettingen, Alb. Zwyssig-Strasse 76, 5430 Wettingen (A-Post Plus)
- Elektrizitäts- und Wasserwerk Wettingen AG, Fohrhölzlistrasse 11, 5430 Wettingen
- Pius Benz, Mooshof, 5430 Wettingen (A-Post Plus)
- Abteilung für Umwelt BVU